

ZBB 2007, 63

AktG §§ 41, 262, 265; BGB §§ 314, 723

Auflösung der Vor-Gesellschaft durch Kündigung aus wichtigem Grund

BGH, Urt. v. 23.10.2006 – II ZR 162/05 (OLG Frankfurt/M.), ZIP 2006, 2267 = BB 2006, 2773 = BKR 2007, 31 = DB 2006, 2677 = WM 2006, 2355

Amtliche Leitsätze:

1. Eine Vor-Gesellschaft (hier: Vor-AG) kann durch Kündigung eines Gesellschafters aus wichtigem Grund entsprechend § 723 Abs. 1 Satz 2 und 3 Nr. 1 BGB aufgelöst werden.
2. Ein wichtiger Grund für die Kündigung kann insbesondere vorliegen, wenn der Fortgang der Gesellschaftsgründung daran scheitert, dass ein Mitgesellschafter zur Erbringung seiner Einlage außer Stande ist.
3. Für die Abwicklung einer aufgelösten Vor-AG sind nicht entsprechend §§ 730 ff. BGB deren Gesellschafter, sondern entsprechend § 265 Abs. 1 AktG die Vorstandsmitglieder zuständig (im Anschluss an BGH, Urt. v. 28. 11. 1997 – V ZR 178/96, ZIP 1998, 109 = ZfIR 1998, 79).